/ Bei übergroßen Brandschutztüren setzte Neuform auf das verdeckt liegende Band „Pivota DX 300 3-D“ von Basys. Es ist wartungsfrei und dreidimensional justierbar.

/ Architektonisch herausragend: Die Tauberphilharmonie ist nicht nur ein Konzerthaus, sondern ein vielseitig nutzbares Kultur- und Veranstaltungsgebäude.

Fotos: Michael Meschede, Kaufungen

/ Wandbündig ausgeführt: Neuform-Türen erfüllen in der Tauberphilharmonie alle Anforderungen an Flucht-, Brand-, Rauch- und Schallschutz.

Neuform-Türenwerk verwendet verdeckt liegende Basys-Beschläge

Zwischen Sicherheit und Klangerlebnis

Die Tauberphilharmonie in Weikersheim vereint anspruchsvolle Akustik und markante Architektur. Flexibel und barrierefrei nutzbar, setzt der Kulturbau auf Brandschutztüren von Neuform und Bandsysteme von Basys.

Als „echtes Pilotprojekt eines akustisch wie architektonisch herausragenden Gebäudes abseits von Ballungszentren“ realisierte das Münchener Unternehmen „Henn Architekten“ die Tauberphilharmonie in Weikersheim.

Optik und Funktion fein abgestimmt

In diesem architektonischen Konzert aus Akustik, Multifunktionalität und Barrierefreiheit spielen die Türen wichtige Rollen. Das Neuform-Türenwerk konnte die vor allem in Bezug auf Brand- und Schallschutz geforderte funktionale Diversität für sämtliche Innentüren aus Holz umsetzen. 35 T30- respektive T30-RS-Brandschutztüren, 20 Feucht- und Nassraumtüren sowie 20, zum Teil zweiflügelige Schallschutztüren sind stumpf ausgeführt, so dass das Türblatt bündig mit Zarge und Wand abschließt. Mit ihren HPL- und Echtholzoberflächen nehmen sie das Design der Wand-Akustikverkleidungen auf.

Verdeckte Technik, anspruchsvolle Funktion

Die größten Türelemente kommen auf eine Höhe von drei und auf eine Breite von zwei Metern, was mit Flügelgewichten von bis zu 200 Kilogramm einhergeht. Dafür braucht es zuverlässige, starke und langlebige Beschläge, die sich dezent zurücknehmen und das großflächige Türendesign für sich wirken lassen. Aus diesem Grund setzte Neuform bei einem Teil der Brandschutztüren in Übergrößen auf das verdeckt liegende Band „Pivota DX 300 3-D“ von Basys.
Das für den Brandschutz geeignete Band (CE- und UL-zertifiziert) weist eine Tragfähigkeit von 300 Kilogramm pro Paar auf, ist wartungsfrei gelagert und lässt sich dreidimensional justieren. Herzstück der „Pivota DX“-Bandserie ist das exklusiv von Basys entwickelte und patentierte Konstruktionsprinzip. Ein symmetrisches Vier-Arm-Gelenk leitet die Kräfte des Türflügels gleichmäßig in die Zarge. Es ist mit Kolben, die das Gelenk transversal lagern, mit den Bandkörpern verbunden. Sie lenken die auftretenden Kräfte beim Öffnen und Schließen kreisförmig in alle Richtungen. Dieses Prinzip verleiht den Türen eine leichtgängige Mechanik. (ra/Quelle: Basys)

www.neuform-tuer.com
www.basys.biz